Objekt:	Zweischneidiges Eisenschwert aus Grab 50 von Schkopau, Saalekreis
Museum:	Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de
Sammlung:	Brandbestattung eines suebischen Gefolgschaftsführers aus Grab 50 von Schkopau, Saalekreis (ca. 60 – 45 v. Chr.)
Inventarnummer:	HK 80:535b

Beschreibung

Zweischneidiges Schwert aus Eisen mit kurzer winkliger Spitze; aus 4 Fragmenten zusammengesetzt. Am oberen Ende der vierkantigen Griffangel ein bronzener mützenförmiger Knopf als Abschluss mit einer umlaufenden Perllinie.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen; geschmiedet
Maße:	L: 85,5; B: 5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	60-45 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1974
	wer	
	wo	Gräberfeld auf dem Suevenhoek (Schkopau)
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Germanen

	wo	
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Sueben
	wo	

Schlagworte

- Eisen
- Feuerbestattung
- Gefolgschaftsführer
- Grabbeigabe
- Schwert
- Waffe

Literatur

- Schmidt, Berthold; Nitzschke, Waldemar (1989): Schkopau - Ein Gräberfeld der Spätlatenezeit und der frührömischen Kaiserzeit. Veröffentlichungen des Landesamtes für Denkmalpflege und Archäologie Sachsen Anhalt Landesmuseum für Vorgeschichte, Band 42.. Halle, S. 58, Taf. 14 f.